

Inhaltsverzeichnis

Einführung: »Methode« – was macht sie zum Problem	7
Einleitung von Georg Geißler	11
I. Herbart und seine Schule	
A. <i>Johann Friedrich Herbart</i> : Begriff der Vielseitigkeit – Stufen des Unterrichts – Gang des Unterrichts	25
B. <i>Wilhelm Rein</i> : Theorie des Lehrverfahrens	33
II. Die Arbeitsschule	
A. <i>Hugo Gaudig</i> : Kritik der Formalstufen – Die Methode der freien geistigen Arbeit – Karsens Kritik an der Methode Gaudigs	41
B. <i>Georg Kerschensteiner</i> : Kritik der herbartianischen Methode und die produktive Arbeit als neues methodisches Prinzip – Analyse des Arbeitsprozesses	53
III. Die Erlebnispädagogik	
<i>Waltraut Neubert</i> : Methodik des Erlebnisausdrucks – Methodik des nacherlebenden Verstehens – Die Erlebnismethode – Der Erlebnisunterricht	63
IV. Berthold Otto: Gesamtunterricht	71
V. Gestaltung der Umwelt des Kindes	
A. <i>Amélie Hamaïde</i> : Der pädagogische und methodische Gesichtspunkt der Methode Decroly	85
B. <i>Adolphe Ferrière</i> : Die geistige Arbeit in der Tatschule	91
C. <i>Maria Montessori</i> : Mein experimenteller Beitrag	95
D. <i>Fritz Karsen</i> : Die soziale Arbeitsschule als Lebensgemeinschaftsschule	106
VI. Vorhaben und Projekt	
A. <i>Johannes Kretschmann</i> und <i>Otto Haase</i> : Planen und Gestalten von Vorhaben	115
B. <i>Nelson L. Bossing</i> : Die Projekt-Methode	119
VII. Der Prozeß des geistigen Lebens	
A. <i>Friedrich Copei</i> : Der fruchtbare Moment im Bildungsprozeß	147
B. <i>Herman Nohl</i> : Die Struktur des seelischen Verlaufs	159